GEMEINDE LUFINGEN

Gemeindenews November 2026

Videoüberwachungsreglement der Politischen Gemeinde Lufingen: Inkraftsetzung per 1. Januar 2027

In den vergangenen Jahren wurden auf dem Gemeindegebiet Lufingen vermehrt Fälle von Vandalismus und Littering festgestellt. Um diesen Vorfällen gezielt entgegenzuwirken und die Sicherheit auf öffentlichen Anlagen zu erhöhen, hat der Gemeinderat ein Reglement zur Videoüberwachung erlassen, welches unter Vorbehalt der Rechtskraft auf den 1. Januar 2027 in Kraft tritt.

Die Videoüberwachung soll ausschliesslich an ausgewählten Standorten eingesetzt werden, an denen aufgrund wiederholter Vorfälle ein begründeter Bedarf besteht. Eine flächendeckende Überwachung des Gemeindegebiets ist nicht vorgesehen.

Die amtliche Publikation zum Erlass finden sie unter folgendem Link.

Schiessanlage Warpel: Anpassung des Anschlussvertrags

Der Anschlussvertrag zwischen den Gemeinden Embrach und Lufingen betreffend Schiessanlage Warpel wird angepasst. Neu wird die Beteiligung der Gemeinde Lufingen an den jährlichen Abschreibungen und Zinsen aus Investitionen ausdrücklich im Vertrag geregelt. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt weiterhin durch die Gemeinde Embrach, während sich Lufingen mit einem Sechstel an den jährlichen Folgekosten beteiligt. Im Gegenzug entfällt der bisher separat verrechnete Fixbetrag für die elektronischen Trefferanzeigen. Die Vertragsänderung tritt per 1. Januar 2027 in Kraft.

Bevölkerungsumfrage 2026: Hohe Zufriedenheit in Lufingen

Die Gemeinde Lufingen führte von Mitte Juni bis zum 19. Juli 2026 eine Bevölkerungsumfrage durch. Insgesamt 260 Personen nahmen daran teil und nutzten die Gelegenheit, ihre Meinung zum Leben in der Gemeinde sowie ihre Anliegen und Wünsche für die Zukunft einzubringen.

Die Ergebnisse zeigen ein erfreuliches Bild: 82.7 % der Befragten sind mit dem Leben in Lufingen zufrieden. Besonders positiv wird das Sicherheitsempfinden bewertet: 92.3 % fühlen sich in der Gemeinde sicher. Auch die Abfallentsorgung, die Sauberkeit sowie die gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr werden geschätzt. Gleichzeitig zeigt die Umfrage auf, wo die Bevölkerung Handlungsbedarf sieht. Im Vordergrund stehen insbesondere der Verkehr und die Verkehrssicherheit. Gewünscht werden unter anderem Massnahmen zur Verkehrsberuhigung, zur Reduktion des Durchgangsverkehrs sowie sichere Schulwege. Weitere wichtige Themen sind die Gemeindefinanzen, das Dorfleben und die Kommunikation der Gemeinde.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden für die wertvollen Rückmeldungen.

Der vollständige Ergebnisbericht ist auf der Website über folgenden Link einsehbar.

Legislaturziele 2026–2030: Gemeinderat legt Schwerpunkte fest

Der Gemeinderat Lufingen hat sich zu Beginn der neuen Amtsdauer intensiv mit der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde auseinandergesetzt und die Legislaturziele für die Jahre 2026 bis 2030 verabschiedet. Mit vier zentralen Schwerpunkten legt er die strategische Ausrichtung für die kommenden Jahre fest.

Im Fokus stehen die langfristige Sicherung der finanziellen Stabilität, die vorausschauende Planung und nachhaltige Entwicklung der gemeindeeigenen Liegenschaften sowie die zukunftsorientierte Gestaltung der Infrastruktur und der kommunalen Dienstleistungen. Dabei sollen insbesondere Investitionen sorgfältig priorisiert, digitale Angebote gezielt ausgebaut und die finanziellen Handlungsspielräume langfristig gesichert werden. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der generationsübergreifenden Gesundheitsförderung und der Stärkung des sozialen und kulturellen Zusammenlebens, um die Lebensqualität und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Lufingen zu fördern.

Bei der Erarbeitung der Legislaturziele hat der Gemeinderat auch die Erkenntnisse und Rückmeldungen aus der Bevölkerungsumfrage 2026 berücksichtigt und in seine strategischen Überlegungen einfliessen lassen.

Die Legislaturziele 2026–2030 des Gemeinderates sind auf der Website über folgenden Link einsehbar.

20. November 2026 Gemeinderat Lufingen